

Satzung des ACAMS Germany Chapter e.V. Articles of Association of ACAMS Germany Chapter e.V.

Stand/Version: 30.09.2020

§ 1 Name, Sitz, Geschäftsjahr

- (1) Der Verein führt den Namen „ACAMS Germany Chapter e. V.“
- (2) Der Verein hat seinen Sitz in Flörsheim am Main.
- (3) Das Geschäftsjahr des Vereins ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweck, Gemeinnützigkeit

- (1) Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
- (2) Zweck des Vereins ist die Förderung der Kriminalprävention durch Weiterbildung im Bereich der Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Finanzkriminalität sowie im Compliance-Bereich, insbesondere KYC (Know Your Customer), Sanktionen, der Bekämpfung von Bestechung und Korruption.
- (3) Der Satzungszweck wird verwirklicht durch die Durchführung von Schulungsveranstaltungen für Vereinsmitglieder mit Experten auf dem Gebiet der Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Finanzkriminalität und im Compliance-Bereich sowie die Durchführung von Networking-Veranstaltungen, in denen Vereinsmitglieder Kontakte knüpfen und sich über neue Entwicklungen auf in den vorgenannten Bereichen informieren und austauschen können. Die Veranstaltungen sollen Wissen und beste Vorgehensweisen (Best Practices) vermitteln und die Vereinsmitglieder in die Lage versetzen, dieses Wissen im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit zu Gunsten der Allgemeinheit zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Finanzkriminalität einzusetzen.
- (4) Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
- (5) Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
- (6) Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
- (7) Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an die Gemeinde, in welcher der Verein seinen Sitz hat, zwecks Verwendung für die Förderung von gemeinnützigen Zwecken im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Satzung des ACAMS Germany Chapter e.V. Articles of Association of ACAMS Germany Chapter e.V.

Stand/Version: 30.09.2020

§ 3 Erwerb der Mitgliedschaft

- (1) Mitglied des Vereins kann jede natürliche und juristische Person werden, die Mitglied der Anti-Geldwäsche-Organisation „ACAMS, LLC“ (Association of Certified Anti-Money Laundering Specialists, mit Sitz in Miami, Florida, USA; nachfolgend „ACAMS, LLC“ genannt) ist.
- (2) Voraussetzung für den Erwerb der Mitgliedschaft ist ein schriftlicher Aufnahmeantrag, der an den Vorstand zu richten ist.
- (3) Der Vorstand entscheidet über den Aufnahmeantrag nach freiem Ermessen. Bei Ablehnung des Antrags ist er nicht verpflichtet, dem Antragsteller die Gründe für die Ablehnung mitzuteilen.
- (5) Das Mitglied muss eine E-Mail-Adresse benennen, unter welcher es über alle Vereinsangelegenheiten wirksam und verbindlich informiert werden kann. Das Mitglied ist verpflichtet, Änderungen der Kontakt- und Abrechnungsdaten dem Vorstand unverzüglich über bekanntgegebene Kommunikationswege mitzuteilen.

§ 4 Beendigung der Mitgliedschaft

- (1) Die Mitgliedschaft endet durch Tod, Ausschluss, Streichung von der Mitgliederliste, Austritt aus dem Verein oder Verlust der Mitgliedschaft in ACAMS, LLC (vgl. § 3 Abs. (1)). Die Beendigung der Mitgliedschaft bei ACAMS, LLC ist dem Verein unverzüglich schriftlich mitzuteilen.
- (2) Der Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung gegenüber einem Mitglied des Vorstands per E-Mail an germanychapter@acams.org. Der Austritt kann nur zum Ende eines Geschäftsjahres erklärt werden, wobei eine Kündigungsfrist von zwei Monaten einzuhalten ist.
- (3) Ein Mitglied kann durch Beschluss des Vorstands von der Mitgliederliste gestrichen werden, wenn es trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung mit der Zahlung von Mitgliedsbeiträgen oder von Umlagen im Rückstand ist. Die Streichung darf erst beschlossen werden, wenn nach der Absendung der zweiten Mahnung zwei Monate verstrichen sind und in dieser Mahnung die Streichung angedroht wurde. Der Beschluss des Vorstands über die Streichung muss dem Mitglied mitgeteilt werden.
- (4) Ein Mitglied kann durch Beschluss des Vorstands aus dem Verein ausgeschlossen werden, wenn es schuldhaft in grober Weise die Interessen des Vereins verletzt. Vor der Beschlussfassung muss der Vorstand dem Mitglied Gelegenheit zur mündlichen oder schriftlichen Stellungnahme geben. Der Beschluss des Vorstands ist schriftlich zu begründen und dem Mitglied zuzusenden.

Satzung des ACAMS Germany Chapter e.V. Articles of Association of ACAMS Germany Chapter e.V.

Stand/Version: 30.09.2020

§ 5 Mitgliedsbeiträge

- (1) Von den Mitgliedern werden Jahresbeiträge erhoben. Zur Finanzierung besonderer Vorhaben können Umlagen bis zur doppelten Höhe des Jahresbeitrags erhoben werden.
- (2) Höhe und Fälligkeit von Jahresbeiträgen und Umlagen werden von dem Vorstand entsprechend der Beitragsordnung festgesetzt. Die Beitragsordnung regelt die zudem die Vorgaben für die Zahlungspflicht der Mitglieder.
- (3) Der Jahresbeitrag soll EUR 100,00 nicht überschreiten, wobei die Mitgliederversammlung berechtigt ist, diesen Höchstbetrag angemessen zu erhöhen.
- (4) Der Vorstand kann in geeigneten Fällen Gebühren, Beiträge und Umlagen ganz oder teilweise erlassen oder stunden.
- (5) Die (Stimm-)Rechte eines Mitglieds und die Mitgliedschaftsvorteile können nicht in Anspruch genommen werden, solange die Zahlung eines Mitgliedsbeitrages überfällig ist.

§ 6 Rechte der Mitglieder

Die Mitglieder sind berechtigt, ohne weitere Kosten an den Veranstaltungen des Vereins teilzunehmen. Der Verein kann durch Vorstandsbeschluss in geeigneten Fällen ein angemessenes Eintrittsgeld verlangen.

§ 7 Organe des Vereins

Organe des Vereins sind der Vorstand und die Mitgliederversammlung.

§ 8 Vorstand

- (1) Der Vorstand des Vereins besteht aus mindestens vier Vorstandsmitgliedern: Zwei Co-Vorsitzenden, dem Schatzmeister und dem Sekretär.
- (2) Der Verein wird durch einen Co-Vorsitzenden zusammen mit einem weiteren Vorstandsmitglied gemeinschaftlich vertreten.

Satzung des ACAMS Germany Chapter e.V. Articles of Association of ACAMS Germany Chapter e.V.

Stand/Version: 30.09.2020

§ 9 Zuständigkeit des Vorstands

Der Vorstand ist für alle Angelegenheiten des Vereins zuständig, soweit sie nicht durch die Satzung einem anderen Organ des Vereins übertragen sind. Er hat insbesondere folgende Aufgaben:

- a) Vorbereitung und Einberufung der Mitgliederversammlung sowie Aufstellung der Tagesordnung;
- b) Ausführung von Beschlüssen der Mitgliederversammlung;
- c) Vorbereitung des Haushaltsplans, Buchführung, Erstellung des Jahresberichts;
- d) Beschlussfassung über die Aufnahme von Mitgliedern.

§ 10 Wahl und Amtsdauer des Vorstands

- (1) Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren, gerechnet von der Wahl an, gewählt. Er bleibt jedoch bis zur Neuwahl des Vorstands im Amt. Jedes Vorstandsmitglied ist einzeln zu wählen. Zu Vorstandsmitgliedern können nur Mitglieder des Vereins gewählt werden. Mit der Beendigung der Mitgliedschaft im Verein endet auch das Amt eines Vorstandsmitglieds.
- (2) Das ACAMS-Mitglied hat das Sonderrecht gem. § 35 BGB, ein (1) Vorstandsmitglied zu entsenden.
- (3) Scheidet ein Mitglied des Vorstands vorzeitig aus, so kann der Vorstand für die restliche Amtsdauer des Ausgeschiedenen einen Nachfolger wählen.

§ 11 Sitzungen und Beschlüsse des Vorstands

- (1) Der Vorstand beschließt in Sitzungen, die von einem Co-Vorsitzenden einberufen werden; die Tagesordnung braucht nicht angekündigt zu werden. Die Einberufungsfrist beträgt 10 Tage. Die Frist beginnt mit dem auf die Absendung folgenden Tag.
- (2) Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei seiner Mitglieder anwesend sind. Bei der Beschlussfassung entscheidet die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen; bei Stimmengleichheit entscheidet die Mitgliederversammlung.
- (3) Der Vorstand kann im schriftlichen Verfahren, durch E-Mail oder in einer Telefonkonferenz beschließen, wenn alle Vorstandsmitglieder dem zustimmen. Gleiches gilt für die Einberufung der Vorstandssitzung.

Satzung des ACAMS Germany Chapter e.V. Articles of Association of ACAMS Germany Chapter e.V.

Stand/Version: 30.09.2020

§ 12 Mitgliederversammlung

- (1) In der Mitgliederversammlung hat jedes Mitglied eine Stimme.
- (2) Die Mitgliederversammlung ist für folgende Angelegenheiten zuständig:
 - a) Aufstellen des Haushaltsplans für das nächste Geschäftsjahr; Entgegennahme des Jahresberichts des Vorstands; Entlastung des Vorstands;
 - b) Wahl und Abberufung der Mitglieder des Vorstands;
 - c) Beschlussfassung über Änderung der Satzung und über die Auflösung des Vereins;

§ 13 Einberufung der Mitgliederversammlung

- (1) Die ordentliche Mitgliederversammlung findet einmal jährlich im ersten Quartal statt. Sie wird vom Vorstand unter Einhaltung einer Frist von zwei Wochen schriftlich oder auf elektronischem Weg (via E-Mail) unter Angabe der Tagesordnung einberufen. Die Frist beginnt mit dem auf die Absendung des Einladungsschreibens folgenden Tag. Ein schriftliches Einladungsschreiben gilt dem Mitglied als zugegangen, wenn es an die letzte vom Mitglied dem Verein schriftlich bekannt gegebene Adresse gerichtet ist. Erfolgt die Einberufung auf elektronischem Weg, gilt das Einladungsschreiben dem Mitglied als zugestellt, wenn es an die letzte vom Mitglied dem Verein bekannt gegebene E-Mail-Adresse gesendet wird. Die Tagesordnung setzt der Vorstand fest.
- (2) Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor einer Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich eine Ergänzung der Tagesordnung beantragen. Der Versammlungsleiter hat zu Beginn der Mitgliederversammlung die Ergänzung bekannt zu geben.
- (3) Über Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung, die in Mitgliederversammlungen gestellt werden, beschließt die Versammlung.

§ 14 Außerordentliche Mitgliederversammlung

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung ist vom Vorstand einzuberufen, wenn das Interesse des Vereins es erfordert oder wenn ein Zehntel der Mitglieder dies beim Vorstand schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe beantragt.

Satzung des ACAMS Germany Chapter e.V. Articles of Association of ACAMS Germany Chapter e.V.

Stand/Version: 30.09.2020

§ 15 Beschlussfassung der Mitgliederversammlung

- (1) Die Mitgliederversammlung wird von einem Co-Vorsitzenden, bei dessen Verhinderung von dem anderen Co-Vorsitzenden geleitet. Ist kein Vorstandsmitglied anwesend, bestimmt die Versammlung den Versammlungsleiter. Der Versammlungsleiter bestimmt einen Protokollführer.
- (2) Die Art der Abstimmung bestimmt der Versammlungsleiter. Die Abstimmung muss schriftlich durchgeführt werden, wenn ein Drittel der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder dies beantragt.
- (3) Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens ein Fünftel sämtlicher Vereinsmitglieder anwesend ist. Bei Beschlussunfähigkeit ist der Vorstand verpflichtet, innerhalb von vier Wochen eine zweite Mitgliederversammlung mit der gleichen Tagesordnung einzuberufen; diese ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Hierauf ist in der Einladung hinzuweisen.
- (4) Die Mitgliederversammlung fasst Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen; Stimmenthaltungen gelten als ungültige Stimmen. Zur Änderung der Satzung ist jedoch eine Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen gültigen Stimmen, zur Auflösung des Vereins eine solche von neun Zehnteln erforderlich. Eine Änderung des Zwecks des Vereins kann nur mit Zustimmung von neun Zehnteln aller Mitglieder beschlossen werden.
- (5) Bei Wahlen ist gewählt, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat. Hat niemand mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten, so findet zwischen den beiden Kandidaten, die die meisten Stimmen erhalten haben, eine Stichwahl statt. Gewählt ist dann derjenige, der die meisten Stimmen erhalten hat. Bei gleicher Stimmenzahl entscheidet das von dem Versammlungsleiter zu ziehende Los.
- (6) Über Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist ein Protokoll aufzunehmen, das vom jeweiligen Schriftführer zu unterzeichnen ist.
- (7) Die Mitglieder können ihre Beschlüsse auch außerhalb einer Versammlung, durch schriftliche (auch per E-Mail), fernschriftliche, telegrafische oder mündliche, auch fernmündliche Abstimmung fassen, sofern dies nicht von Gesetzes wegen oder nach dieser Satzung in seiner aktuellen Fassung unzulässig ist. Eine solche Beschlussfassung ist nur wirksam, wenn alle Mitglieder selbst oder ordnungsgemäß vertreten an der Abstimmung teilgenommen haben. Über Beschlüsse außerhalb einer Versammlung ist eine Niederschrift zu erstellen.

Satzung des ACAMS Germany Chapter e.V. Articles of Association of ACAMS Germany Chapter e.V.

Stand/Version: 30.09.2020

§ 16 Ehrenmitglieder

- (1) Die Mitgliederversammlung kann auf Vorschlag des Vorstandes oder von mindestens 5 stimmberechtigten Mitgliedern Ehrenmitglieder ernennen.
- (2) Vorschläge durch Mitglieder sind mindestens 14 Tage vor der Mitgliederversammlung und unter Nennung der vorschlagenden Mitglieder begründet an den Vorstand zu richten. Für die Ernennung ist eine einfache Mehrheit der bei der Beschlussfassung anwesenden Mitglieder ausreichend.
- (3) Die Wirksamkeit der Ernennung bedarf der Zustimmung des zu ernennenden Ehrenmitglieds.
- (4) Ehrenmitglieder müssen kein Mitglied von ACAMS, LLC oder CAMS zertifiziert sein.
- (5) Als Ehrenmitglied kommen Personen in Betracht, die sich in besonderem Maße im Bereich Anti-Financial Crime verdient gemacht haben und eine entsprechende Anerkennung in der Öffentlichkeit haben. Sie sollen die Werte und Ziele des Vereins vertreten und zu einer positiven Außenwirkung des Vereins beitragen.
- (6) Ehrenmitglieder sind von der Mitgliedsgebühr und etwaigen Umlagen befreit. Sonderrechte sind im Beschluss festzulegen. Mitgliedschaftsrechte, insbes. Stimmrechte, sind mit der Ehrenmitgliedschaft generell nicht verbunden.
- (7) Die Ehrenmitgliedschaft endet mit Austritt durch das Ehrenmitglied oder jederzeit durch Entscheidung der Mitgliederversammlung Abs. 2 gilt entsprechend) bzw. aus wichtigem Grund.

§ 17 Auflösung des Vereins

- (1) Die Auflösung des Vereins kann nur in einer Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von neun Zehnteln der abgegebenen gültigen Stimmen beschlossen werden (§ 15 Abs. 4).
- (2) Falls die Mitgliederversammlung nichts anderes beschließt, sind der Vorsitzende und der Stellvertretende Vorsitzende gemeinsam vertretungsberechtigte Liquidatoren.
- (3) Das nach Beendigung der Liquidation vorhandene Vermögen fällt an die Gemeinde, in welcher der Verein seinen Sitz hat (§ 2 Abs. 7).